

A n t w o r t

der Landesregierung

auf die Mündliche Anfrage der Abgeordneten König-Preuss (DIE LINKE)
- Drucksache 7/7800 -
gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 GO

Extrem rechte Aktivitäten in Eisenach

Das **Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales** hat die in der 109. Plenarsitzung am 28. April 2023 zur Beantwortung verbliebene Mündliche Anfrage namens der Landesregierung gemäß § 91 Abs. 2 Satz 2 GO mit Schreiben vom 5. Mai 2023 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkung:

Die Landesregierung ist sich der besonderen Bedeutung des Frage- und Informationsrechts des Thüringer Landtags bewusst. Dieses Recht unterliegt jedoch den verfassungsrechtlichen Grenzen des Artikels 67 Abs. 3 der Verfassung des Freistaats Thüringen. So kann von einer Beantwortung unter anderem dann abgesehen werden, wenn gesetzliche Vorschriften, Staatsgeheimnisse oder schutzwürdige Interessen Einzelner, insbesondere des Datenschutzes, entgegenstehen. Eine Abwägung mit dem Informationsinteresse der Abgeordneten ergibt bei Frage 3, dass dem Geheimschutz Vorrang vor dem Informationsanspruch der Abgeordneten zukommt (Artikel 67 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 der Verfassung des Freistaats Thüringen). Einzelheiten zu Arbeitsmethoden und Vorgehensweisen (wie Einsatz nachrichtendienstlicher Mittel), technischer Ausstattung und Aufklärungszielen des Amts für Verfassungsschutz sind im Hinblick auf seine Aufgabenerfüllung besonders schutzwürdig und unterliegen der Geheimhaltung. Durch die Beantwortung der Fragen würden spezifische Informationen zur Arbeitsweise des Verfassungsschutzes offengelegt, welche Rückschlüsse zuließen, die sich nachteilig auf die Funktionsfähigkeit und wirksame Aufgabenerfüllung des Amts für Verfassungsschutz mithin auch auf die Sicherheitsbelange des Freistaats Thüringen und der Bundesrepublik Deutschland auswirken können.

1. Welche Straftaten und/oder Ordnungswidrigkeiten aus der rechten Szene sind der Landesregierung in welcher Anzahl seit April 2022 in Eisenach bekannt geworden (bitte einzeln darstellen)?

Antwort:

Im Zeitraum vom 1. April 2022 bis 31. Dezember 2022 wurden in der Stadt Eisenach insgesamt 52 Straftaten der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) im Phänomenbereich PMK -rechts- registriert. Darunter befanden sich 34 Propagandadelikte und ein politisch motiviertes Gewaltdelikt. Bei den übrigen 17 Straftaten handelte es sich um sonstige staatschutzrelevante Delikte.

Für das Jahr 2023 liegen noch keine qualitätsgesicherten statistischen Angaben vor.

2. Welche Veranstaltungen der rechten Szene sind der Landesregierung in welcher Anzahl seit April 2022 in Eisenach bekannt geworden (bitte einzeln darstellen)?

Antwort:

| Datum | Bezeichnung der Veranstaltung | Veranstalter | Teilnehmerzahl |
|------------|-------------------------------|----------------------------|----------------|
| 23.04.2022 | Kneipenabend | Flieder Volkshaus e.V. | circa 25 |
| 08.05.2022 | Liederabend | Regionaler Rechtsextremist | circa 100 |

| Datum | Bezeichnung der Veranstaltung | Veranstalter | Teilnehmerzahl |
|--------------------------|--|------------------------------|--------------------------------|
| 21.05.2022 | Kneipenabend | Flieder Volkshaus e.V. | circa 90 |
| 26.05.2022 | Feier/Zusammenkunft | Regionale Rechtsextremisten | nicht bekannt |
| 18.06.2022 | Liederabend | Regionaler Rechtsextremist | 38 |
| 24.06.2022 | Partei Vorstandssitzung | NPD | nicht bekannt |
| 25.06.2022 | Trommelparty | Flieder Volkshaus e.V. | 37 |
| 03.07.2022 | Landesparteitag | NPD-LV Thüringen | nicht bekannt |
| 16.07.2022 | Jahreshauptversammlung, Discoveranstaltung | Flieder Volkshaus e.V. | circa 60 |
| 13.08.2022 | Kneipenabend | Flieder Volkshaus e.V. | 42 |
| 02.09.2022 | Eröffnung Bürgerbüro | AfD-KV Westthüringen | nicht bekannt |
| 03.09.2022 | Jubiläumsfeier | Flieder Volkshaus e.V. | circa 60 |
| 10.09.2022 | 1. DS-Netzwerktag | Deutsche Stimme Verlags GmbH | 74 |
| 12.09.2022 | Versammlung | AfD-KV Westthüringen | nicht bekannt |
| 16.09.2022 | Liederabend | Flieder Volkshaus e.V. | circa 75 |
| 29.09.2022 | Bürgerdialog | AfD-KV Westthüringen | nicht bekannt |
| 08.10.2022 | Oktoberfest | Flieder Volkshaus e.V. | 52 |
| 10.10.2022 | Versammlung mit Aufzug | AfD-LV Thüringen | nicht bekannt |
| 24.10.2022 | Protestaktion | Regionale Rechtsextremisten | nicht bekannt |
| 29.10.2022 | Halloween-Party | Flieder Volkshaus e.V. | 65 |
| 08.11.2022 | Vorstandssitzung | NPD-LV Thüringen | nicht bekannt |
| 12.11.2022 | Liederabend | Flieder Volkshaus e.V. | 81 |
| 13.11.2022 | Heldengedenken | Regionale Rechtsextremisten | 39 |
| 26.11.2022 | Kneipenabend | Flieder Volkshaus e.V. | 40 |
| 25.12.2022 | Weihnachtsfeier | Regionale Rechtsextremisten | nicht bekannt |
| 15.01.2023 | Frühschoppen mit Blasmusik | Regionale Rechtsextremisten | circa 10 |
| 28.01.2023 | Liederabend | Flieder Volkshaus e.V. | 97 |
| 18.02.2023 | Faschingsparty | Flieder Volkshaus e.V. | 42 |
| 17. und 18.03.2023 | Sommergewinn im Flieder Volkshaus | Flieder Volkshaus e.V. | 17.03.: 25, 18.03.: bis zu 100 |
| 01.04.2023 | Kundgebung | AfD-KV Westthüringen | 60 |
| 28.04.2023 (angekündigt) | Vortragsveranstaltung (angekündigt) | Regionale Rechtsextremisten | angekündigt |

3. Welche Erkenntnisse liegen der Landesregierung zu aktuellen rechten Strukturen in Eisenach, insbesondere zur Gruppengröße, der Altersstruktur und den Treffpunkten der erwähnten neuen Neonazigruppierung vor?

Antwort:

Derzeit liegen hier keine weitergabefähigen Erkenntnisse im Sinne der Anfrage vor. Auf die Vorbemerkung wird verwiesen.

4. Welche Ermittlungen, insbesondere unter Angabe der ermittelnden Behörden, sind hinsichtlich der genannten Aufkleber, soweit eine Auskunft durch die Landesregierung möglich ist, eingeleitet worden?

Antwort:

Im Zusammenhang mit den im Februar und März 2023 in Eisenach festgestellten Aufklebern wurden mehrere Strafverfahren, unter anderem wegen des Verdachts der Sachbeschädigung, der Bedrohung sowie der Volksverhetzung, eingeleitet und unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen der Strafverfolgung durchgeführt. Da die Delikte der Politisch motivierten Kriminalität zuzurechnen sind, werden alle Ermittlungsverfahren gebündelt vom Staatsschutzkommissariat der Kriminalpolizeistation Eisenach bearbeitet.

In Vertretung

Götze
Staatssekretär